



Die Eröffnungsfeier des Cordial Cups in Kirchberg ist alljährlich ein großes Fußballfest. Auch heuer wird sie in dem Brixentaler Ort stattfinden.

Foto: gepa

Bettenwunder Fußball

Der Cordial Cup steht vor der Tür und damit der Startschuss in die Sommersaison. Die Touristiker freuen sich über volle Betten durch das große Nachwuchsturnier.

Von Harald Angerer

Kirchberg, St. Johann i.T. – Mit der Millionen-Liga ist im Bezirk Kitzbühel schon lange nicht mehr die Champions League gemeint, sondern der Cordial Cup. Bereits zum 18. Mal findet über Pfingsten dieses Nachwuchsturnier in der Region statt und lockt nicht nur die besten Fußballclubs Europas mit ihren Nachwuchsspielern an, sondern bringt auch noch eine gewaltige Wertschöpfung.

Wenn man die Nächtigungen ansieht, wird der Nachwuchscup nur vom Hahnen-

kammrennen geschlagen. Über 20.000 Nächtigungen werden an dem Wochenende verbucht, und eine Wertschöpfung für die Region von um die 1,5 Millionen Euro. „Das sind Zahlen, die sich belegen lassen, wir brauchen hier nicht zu übertreiben“, sagt Gründer und Organisator Hans Grübler.

Dabei nächtigen die Nachwuchskicker mit ihren Betreuern im ganzen Bezirk und darüber hinaus – von Söll bis Fieberbrunn, von Hopfgarten bis Kitzbühel. „Quartiere gibt es in jeder Kategorie. Das Hotel Elisabeth ist heuer sogar

nur mit Cordial-Teilnehmern belegt“, sagt Grübler. Aber sogar im Stanglwirt, im Hotel zur Tenne und im Rasmushof schlafen die Kicker. „Die Zuteilung der Mannschaften ist inzwischen die größte Herausforderung“, schildert Grübler.

Insgesamt werden 163 Mannschaften an dem Turnier teilnehmen, davon sind zwanzig Mädchenmannschaften; das ergibt 3000 spielende Kinder, weitere 3000 Begleitpersonen und an die 700 Trainer. Schon im Vorfeld werden 33 Qualifikationsturniere mit 650 Mannschaften durch-

geführt. „Auch bei diesen Turnieren rühren wir die Werbetrömmel für die Region“, sagt der Organisator.

Die Touristiker erwarten das Wochenende mit Freude. „Für uns ist das eine unglaublich wichtige Veranstaltung, wir sind auch stolz, dass das Finale am 24. Mai in St. Johann gespielt wird“, sagt TVB-St.-Johann-Geschäftsführer Gernot Riedel. Die Eröffnung findet am 22. Mai schon traditionell in Kirchberg statt, „da wird sie auch bleiben“, versichert Grübler.

Er ist bereits jetzt in Vorbereitung für die 20.

Jubiläumsausgabe im Jahr 2017. Hier steht fest, das Finale steigt in Kirchberg. Im Jahr 2016 ist Kitzbühel der Finalort.